



HOT SPOTS UND KONFLIKTFELDER IN DER GESUNDHEITSSTEUERUNG

V O R S C H A U SYMPOSIUM 25. MAI 2005 WORLD TRADE CENTER ZÜRICH

Mit renommierten Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Verbänden und Gesundheitswesen.

Das Gesundheitssystem benötigt mehr Steuerung. Wie kann und soll in unserem schweizerischen Gesundheitssystem gesteuert werden? Welche Anreizsysteme und Instrumente werden im In- und Ausland angewandt und ist deren Evidenz wissenschaftlich geprüft? Wie kann die Akzeptanz von neuen Instrumenten bei den betroffenen Gruppierungen erhöht werden? Welche Konflikte und Ängste gilt es zu beachten?

Diesen und weiteren Fragen widmet sich das Symposium des Forums Managed Care vom 25. Mai 2005. Das Symposium besteht am Vormittag aus verschiedenen Referaten und einer Plenardiskussion. Am Nachmittag finden kontradiktorisch aufgebaute Workshops statt. Diese bieten die einmalige Gelegenheit, gegensätzliche Positionen live zu erleben und gemeinsam neue sinnvolle Ansätze und Kooperationsmöglichkeiten zu diskutieren. Ein Muss für alle am Thema Managed Care interessierten Fachleute und Privatpersonen.

PROGRAMMÜBERSICHT

9.00 Kaffee, Registrierung

- | | | |
|-------|------------------|---|
| 9.25 | Referat I | Die politische Sicht: Wie viel und welche Steuerung braucht das Gesundheitssystem? Welche Anreize sind zu schaffen? |
| | Referat II | Die Patientensicht: Wie viel Steuerung akzeptiert der Patient? |
| | Referat III | Die gesundheitsökonomische Sicht: Welche Steuerungsinstrumente haben einen evidenten Nutzen? |
| | Referat IV | Die ethische Sicht: Was ist der richtige Rahmen für Steuerungs- und Anreizsysteme im Gesundheitswesen? |
| | Plenardiskussion | Hot Spots und Konfliktfelder der Gesundheitssteuerung |
| 13.30 | Workshop I | Call Center oder Hausarzt: Ersetzt das Telefon den Arzt? |
| | Workshop II | Case-Manager oder Arzt: Wer führt den Patienten durch den Dschungel des Gesundheitssystems? |
| | Workshop III | Qualität und Pauschalfinanzierung: Sind Pauschalfinanzierungen unethisch und qualitätsmindernd? |
| | Workshop IV | Freie Arztwahl: Wer wählt den Arzt. Die Patienten oder die Versicherer? |
| | Workshop V | Steuerungsfreiheit versus Leistungskatalog: KVG – Ein Hemmschuh für Managed Care? |
| | Workshop VI | Kantonale Spitalplanung oder Verselbständigung der Spitäler: Bringt zentrale Planung eine bessere Versorgung? |
| 15.15 | Wiederholung | Workshops I – VI |
| 16.30 | Podiumsgespräch | Closing: Podiumsgespräch mit Vertretern aus den Workshops |
| 17.30 | Apéro und Dinner | |

VERANSTALTER

Veranstaltet wird das Symposium vom Verein Forum Managed Care. Dieser will mit der Förderung von Managed Care einen positiven Beitrag zur Gesundheitsversorgung in der Schweiz leisten.

ANMELDUNG / KOSTEN

Die Anmeldeunterlagen stehen unter www.forummanagedcare.ch zur Verfügung. Die Kosten betragen Fr. 390.–, mit Dinner Fr. 490.–

INFORMATION / ORGANISATION

MKR Consulting AG,
Marketing- und
Kommunikationsberatung,
Telefon 031 350 40 55,
franziska.goldinger@mkr.ch